



6. Internationaler Weltsuizidpräventionstag am 10. September 2008

Global denken. National planen. Lokal handeln.

Weltweit stirbt alle 40 Sekunden ein Mensch durch Suizid. Allein in der Bundesrepublik nehmen sich jedes Jahr 11.000 bis 12.000 Menschen das Leben. Die Zahl der Suizidversuche liegt um ein Vielfaches höher. Suizid und Suizidalität sind in unserer Gesellschaft noch immer tabuisiert. Das Verdrängen führt jedoch zu keinen Lösungen, sondern verstärkt Vorurteile und Hilflosigkeit.

Für weitere Informationen, Fragen und Hilfesuche können Sie sich gerne an folgende Organisationen wenden, die diese Aktion gemeinsam veranstalten:

- **Darmstädter Bündnis gegen Depression**

Information der Öffentlichkeit über das Thema Depression und Suizidalität mit Vorträgen, Schulungen und Workshops. Telefon 0176 - 29848573, E-Mail: da-buendnis@gmx.de. Informationen zu unserem Programm finden Sie unter: www.buendnis-depression.de

- **Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie**

am Evangelischen Krankenhaus Elisabethenstift, Notfallambulanz, Landgraf-Georg-Straße 100, 64287 Darmstadt, rund um die Uhr. Telefon 06151 - 4031910

- **Projekt ANNA Junge Menschen in Krisen (Suizidprävention)**

Erreichbar sind wir von 8 bis 17 Uhr unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 - 6688100 oder per E-Mail: projekt.anna@t-online.de

- **Psychiatrischer Notdienst Darmstadt e. V.**

Erbacher Straße 57, 64287 Darmstadt, Telefon 06151-1594900. Telefonische und/oder persönliche Beratung bei akuten und psychosozialen Krisen sowie psychiatrischen Notfällen. Freitag bis Sonntag und an allen Feiertagen jeweils von 18 bis 23 Uhr.

- **TelefonSeelsorge Darmstadt e. V.**

Erreichbar rund um die Uhr, anonym und kostenfrei. Telefon 0800 - 1110111 oder 0800 - 1110222, www.telefonseelsorge.de